



Schülerzeitung von Deutschlernenden für Deutschlernende

im Projekt Deutsch Plus

8. Ausgabe | September 2025

VORWORT

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER,

die digitale Welt ist längst kein „**Zukunftsthema**“ mehr, sie ist unsere Gegenwart. Sie beeinflusst, wie wir lernen, wie wir kommunizieren, was wir glauben – und manchmal auch, was wir besser nicht glauben sollten. In dieser Ausgabe beschäftigen sich unsere jungen Redakteurinnen und Redakteur mit den Chancen, Risiken und Veränderungen, die die Digitalisierung mit sich bringt.

Was bedeutet es, in einer Zeit aufzuwachsen, in der Fake News, KI und soziale Medien unseren Alltag prägen? Wie verändert sich das Lernen, wenn Apps und ChatGPT ins Klassenzimmer einziehen? Und welche Rolle spielen Datenschutz und Medienkompetenz in unserem digitalen Leben?

Diese Ausgabe ist ein Streifzug durch ein digitales Labyrinth. Spannend! Die Schülerzeitung lädt euch ein, selbst nachzudenken, in euren Klassen mitzureden und euren eigenen digitalen Alltag bewusster zu gestalten.

Viel Spaß beim Lesen!

Euer DeutschPLUS-Team

INHALTSVER- ZEICHNIS

Vorwort	2
Inhaltsverzeichnis	3
Digitale Welt und Gesellschaft	5
<i>Vorübergehende Bequemlichkeit oder nachhaltiger Schaden? - Klaudia Formella</i>	6
<i>Wir und die Medien - Magda Szponar</i>	7
<i>Ist Leben ohne Internet möglich? - Natalia Biernacka</i>	8
<i>Die Zukunft in 50 Jahren: Wie die Technologie unser Leben verändern wird - Lena Golanowska</i>	9
<i>Soziale Medien - Daria Tomaszewska</i>	10
<i>Digitale Welt - Nikola Kowalczyk</i>	11
<i>Abenteuer im digitalen Labyrinth - Korneliusz Patryarcha</i>	12
<i>Warum junge Leute reisen sollten? Digitale Welt - Klaudia Wojtasik</i>	13
<i>Als Stille sprach und Bilder erzählten - Jakub Kosaroglu</i>	14
Soziale Medien und ihr Einfluss	15
<i>Wie können soziale Medien unser Leben beeinflussen? - Kalina Stefańczyk</i>	16
<i>Medienfalle - Hanna Piwowar</i>	17
<i>Instagram, YouTube und TikTok: Wie beeinflussen Influencer unsere Meinung? - Maria Sapór</i>	18
<i>Digitale Kommunikation - Fluch oder Segen? - Nella Lukešová</i>	19
<i>Instagram, YouTube und TikTok: Wie beeinflussen Influencer unsere Meinung? - Anna Sułek</i>	20
<i>Die Macht der sozialen Medien: Wie beeinflussen sie unser Leben? - Melania Szubert</i>	22
<i>Die Macht der sozialen Medien: Wie sie unser Leben beeinflussen - Łukasz Toma</i>	23
<i>Wie können soziale Medien unser Leben beeinflussen? - Vepřková Barbora, Vorlíčková Veronika, Horová Dorota, Hongkham Anna Benetta, Cichoňová Zara</i>	24

Desinformation und Medienkompetenz	25
<i>Desinformation in der digitalen Welt: wie man Fakten von Manipulation trennt? - Agata Reszka</i>	26
<i>Fake News- Können wir noch glauben, was wir sehen? - Zofia Wdowińska</i>	27
<i>Fake News - Kacper Bielski</i>	29
Datenschutz und Digitale Sicherheit	30
<i>Schutz von Daten im Internet: Wer sammelt unsere Daten und warum? - Witold Grabowski</i>	31
Lernen und Bildung	32
<i>Nützliche Apps für Schüler - Klaudia Tryk</i>	33
<i>Tippen oder Handschrift? Was ist besser zum Lernen? - Łukasz Kasprzak</i>	34
<i>Nützliche Apps für Schüler: Welche digitalen Helfer lohnen sich wirklich? - Zuzanna Osowiecka</i>	35
<i>Was ist besser zum Lernen? Auf die Tastur schreiben oder mit der Hand schreiben? - Antonina Mika</i>	36
<i>Online-Unterricht versus Lernen in der Schule - Marta Dobek</i>	37
<i>Meine Lieblings-Apps - Piotr Wasielewski</i>	38
Künstliche Intelligenz und Technologie	39
<i>Chat GPT und Künstliche Intelligenz: Chance oder Gefahr? - Filip Maciąga</i>	40
<i>ChatGPT-Tools und künstliche Intelligenz. Chance oder Bedrohung? - Sandra Kwaczyńska</i>	41
<i>Künstliche Intelligenz, ChatGPT - alles in Maßen - Aleksandra Sierakowska</i>	43
Wortschatz	44
Impressum	47

DIGITALE WELT UND GESELLSCHAFT



VORÜBERGEHENDE BEQUEMLICHKEIT ODER NACHHALTIGER SCHADEN?

von KLAUDIA FORMELLA

POWIATOWY ZESPÓŁ SZKÓŁ NR 4 IM. JAKUBA

WEJHERA W WEJHEROWIE | 18 JAHRE

LEHRKRAFT: MONIKA ROLBIECKA

Die Pandemie lässt den Lernenden erfahren, wie die Online-Unterrichtsstunden gestaltet werden, sowie entscheiden welche Unterrichtsform für sie besser ist: Fernunterrichtsstunden oder Vollzeitunterrichtsstunden. Außerdem zeigte es sich heraus, dass man einen Kontakt zu dem zweiten Menschen benötigt.

Online-Unterrichtsstunden bringen eindeutig zur Entwicklung der digitalen Kompetenzen bei, die nach mir im zukünftigen Leben erforderlich werden. Sie sind bequem für die Schüler, weil sie den ganzen Lernprozess erleichtern und die Zeit flexibel gestalten lassen. Man soll aber darauf hinweisen, dass beim Lernen gerade die Umgebung entscheidend ist, unabhängig davon, ob man am Bildschirm oder in der Schulbank lernt. Die Umgebung spielt deswegen eine nicht zu überschätzende Rolle, denn die Schüler sollten doch das eigene Zuhause mit der Erholung und die Schule

mit dem Lernen verbinden, wenn die natürliche Grenze verschwindet, könnte der Lernprozess wegen zahlreicher Ablenkungsfaktoren erfolglos werden. Darüber hinaus benachteiligt der Fernunterricht den sozialen Kontakt, der unersetztbar ist. Der zwischenmenschliche Kontakt fehlt hauptsächlich im Unterricht. Die Schüler unterhalten miteinander während des Unterrichts durch die sozialen Medien, was zu vielen Missverständnissen führen kann. Hinzu kommt noch die Motivation zum Wissenerwerb. Online-Unterrichtsstunden ermöglichen den Schülern erheblich abzuschreiben. Es ist einfacher sowie schneller als in der Schule, darum verlieren manche Schüler ihre Motivation wegen des Mangels an Lernerfolgen, ganz zu schweigen von der Gefahr, dass die Schüler sich nicht ausreichend für den Fernunterricht interessieren und sich langweilen sowie faul werden.

Als Zusammenfassung möchte ich hervorheben, dass die Online-Unterrichtsstunden lediglich eine vorübergehende Bequemlichkeit darstellen und sie zu dem nachhaltigen Schaden sowohl der zwischenmenschlichen Kontakte, als auch der Gesundheit führen.

WIR UND DIE MEDIEN

von MAGDA SZPONAR

CXXXVII LICEUM OGÓLNOKSZTAŁCĄCE Z ODDZIAŁAMI
DWUJĘZYCZNYMI IM. ROBERTA SCHUMANIA | 17 JAHRE
LEHRKRAFT: ANETA KMIECIK

FILME
EINSAMKEIT
NACHRICHTEN
SOZIALE MEDIEN
GLOBALISIERUNG
INSTAGRAM

FREUNDE
UNTERHALTUNG
GLOBALISIERUNG
WERBEEFERNSEHEN
STÄNDIG IM KONTAKT SEIN
FACEBOOK HASS **POPULÄRIGKEIT**
DRANG ABHÄNGIGKEIT **TREND**
FOTOS INFORMATIONEN KOMPLEXE
FILME EINSAMKEIT SCHNELLIGKEIT
TWITTER STRESS CHATTEN DRUCK
TREND HASS NACHRICHTEN LEBEN
HASS LEBEN PUBLIZIEREN

STÄNDIG IM KONTAKT SEIN
INTERNET UNTERHALTUNG
NACHRICHTEN SCHNELLIGKEIT
INSTAGRAM INFORMATIONEN
FREUNDE EINSAMKEIT
Werbefernsehen KOMPLEXE
UNTERHALTUNG FACEBOOK
TWITTER ABHÄNGIGKEIT
CHATTELEN DRUCK
FACEBOOK POPULÄR
GLOBALISIERUNG CHATTEN
KOMPLEXE TREND
FOTOS

IST LEBEN OHNE INTERNET MÖGLICH?

von NATALIA BIERNACKA

LICEUM OGÓLNOKSZTAŁCĄCE IM. MARII KONOPNICKIEJ

W LEGIONOWIE | 16 JAHRE

LEHRKRAFT: KAMILA ŻAK

Das Internet ist aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Wir nutzen es jeden Tag – in der Schule, zu Hause, beim Telefonieren und sogar im Geschäft. Aber ist es wirklich nicht mehr möglich, ohne es zu leben? Das Internet hilft uns, viele Dinge zu tun. Wir nutzen es, um mit anderen zu sprechen, Filme anzusehen, Musik zu hören, einzukaufen oder unsere Hausaufgaben zu machen. Es hilft uns, schnell die Informationen zu finden, die wir brauchen, und ermöglicht uns, mit Menschen in der ganzen Welt in Kontakt zu treten.

WAS WÄRE, WENN ES NICHT DA WÄRE?

Manche Menschen versuchen, eine Zeit lang ohne das Internet zu leben - sie machen einen sogenannten „digitalen Entzug“. Dadurch haben sie mehr freie Zeit, fühlen sich besser und weniger gestresst. Sie müssen nicht ständig auf ihr Telefon schauen oder sich mit anderen in den sozialen Medien vergleichen.

ABER ES IST NICHT SO EINFACH...

Auch der Mangel an Internet ist ein großes Handicap. Ohne Internet ist es schwierig, zu lernen, zu arbeiten oder Besorgungen zu machen. Wir haben keinen Kontakt zu Lehrern, Freunden oder der Familie, wenn sie weit weg sind. Mehr und mehr Dinge – sogar im Büro oder bei der Bank – werden online erledigt.

ZUSAMMENFASSUNG

Ist es möglich, ohne Internet zu leben? Ja – aber es ist sehr schwierig. Es ist besser, es nur mit dem Kopf zu nutzen. Das Internet ist ein großartiges Werkzeug, aber es lohnt sich, das Telefon manchmal wegzulegen und eine Weile offline zu sein – mit der Familie, mit Freunden oder einfach mit sich selbst.



DIE ZUKUNFT IN 50 JAHREN: WIE DIE TECHNOLOGIE UNSER LEBEN VERÄNDERN WIRD

von LENA GOLANOWSKA

ZESPÓŁ SZKÓŁ PONADPODSTAWOWYCH NR 2 W

PIOTRKOWIE TRYBUNALSKIM | 16 JAHRE

LEHRKRAFT: DOROTA PSTROKOŃSKA

Stell dir eine Welt vor, in der künstliche Intelligenz und Roboter den Menschen im Alltag helfen. Autos fahren von allein, Roboter machen Operationen sehr genau, und Apps helfen bei den Hausaufgaben. Das klingt wie ein Science-Fiction-Film – aber in modernen Städten ist das schon Realität! Was bringen uns neue Erfindungen? Und wie verändert sich unser Leben?

Jedes Jahr wird die Technik besser. Firmen möchten neue Produkte bauen, die unser Leben verändern. Es gibt Roboter-Hunde und -Katzen für Kinder, ChatGPT hilft beim Lernen und Arbeiten, und Roboter unterstützen Ärzte bei Operationen. Künstliche Intelligenz ist überall. Aber was bringt die Zukunft?

Durch moderne KI wird unser Leben einfacher und angenehmer. Roboter können im Haushalt helfen – kochen, putzen oder sogar auf Kinder aufpassen. Die Technik macht unser Leben sehr bequem – so wie nie zuvor.

In 50 Jahren werden Maschinen viele Arbeiten übernehmen, die heute Menschen machen. Das macht manchen Angst. Aber keine Sorge – neue Jobs entstehen, zum Beispiel für Programmierer, Techniker oder Servicemitarbeiter.

Wissenschaftler sagen, dass wir bald über 100 Jahre alt werden können! Die Medizin wird immer besser. Vielleicht können wir in 50 Jahren neue Organe oder Körperteile mit 3D-Druckern „nachbauen“. Künstliche Intelligenz kann uns medizinisch beraten und unseren Gesundheitszustand beobachten. Aber: Wenn wir länger leben, müssen wir vielleicht auch länger arbeiten oder mehr Geld für die Rente sparen.

Wir können nicht alles voraussagen. Aber wir müssen klug entscheiden, wie wir die Technik nutzen. Wenn Menschen und künstliche Intelligenz gut zusammenarbeiten, kann das viele Vorteile bringen. Die Zukunft liegt in unseren Händen.



SOZIALE MEDIEN

von Daria Tomaszewska

LICEUM OGÓLNOKSZTAŁCĄCE IM. MARII KONOPNICKIEJ

16 JAHRE

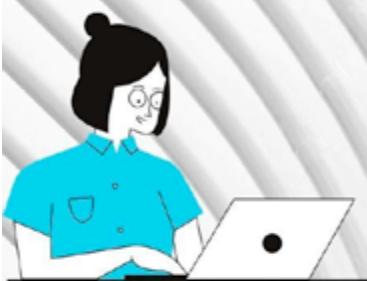
LEHRKRAFT: KAMILA ŻAK

SOZIALE MEDIEN UND IHRE MACHT: WIE SIE UNSER LEBEN PRÄGEN

von Daria Tomaszewska

LICEUM OGÓLNOKSZTAŁCĄCE IM. MARII KONOPNICKIEJ | 15 JAHRE

LEHRKRAFT: KAMILA ŻAK



Soziale Medien werden für junge Leute immer wichtiger. Die Menschen nutzen sie zur Unterhaltung, um mit Freunden in Kontakt zu bleiben und manchmal sogar um Geld zu verdienen. Apps wie Instagram, Facebook und TikTok sind sehr praktisch. Man kann dort Informationen finden, sich unterhalten und mit anderen schreiben. Aber viele Studien sagen jetzt: Wenn man zu viel Zeit mit Social Media verbringt, ist das nicht gut.

Soziale Medien zeigen uns nur Dinge, die wir mögen. So leben wir in unserer Welt. Wenn jemand anders denkt, wundern wir uns. Manchmal streiten wir dann, weil wir die andere Meinung nicht verstehen. Das kann Probleme machen. Wir sollten öfter mit Menschen reden, die anders denken.

Soziale Medien sind wie eine Sucht. Manchmal sitzen wir ganz nah beieinander, aber unsere Gedanken sind woanders. Wir reden nicht mehr richtig miteinander. Alles wird nur noch oberflächlich.



DIGITALE WELT

von NIKOLA KOWALCZYK

LICEUM OGÓLNOKSZTAŁCĄCE IM. MARII KONOPNICKIEJ W
LEGIONOWIE | 16 JAHRE
LEHRKRAFT: KAMILA ŻAK



DIGITALE WELT-SPEZIALAUSGABE

Influencer und soziale Medien: Wie Instagram, YouTube und TikTok unsere Meinungen verändern

Von der Werbung zum Lebensstil: Die Macht der Influencer wächst täglich.

AUSBILDUNG

Ob Beauty-Tipps, Fitness-Trends oder politische Meinungen – Influencer auf Plattformen wie Instagram, YouTube und TikTok beeinflussen Millionen von Menschen weltweit. Doch wie genau wirken sie auf unsere Entscheidungen und unser Denken?

WUSSTEST DU SCHON?

- 70 % der Teenager vertrauen Influencern mehr als traditionellen Prominenten.
- Der durchschnittliche TikTok-Nutzer verbringt täglich über 90 Minuten auf der App.
- Ein erfolgreicher Instagram-Post mit Werbung kann mehrere Tausend Euro einbringen.

ZUSAMMENFASSUNG

Influencer haben großen Einfluss – sowohl positiv als auch kritisch zu betrachten. Wir sollten ihre Inhalte bewusst konsumieren und nicht vergessen: Nicht alles, was wir online sehen, entspricht der Realität..

DER EINFLUSS DER INFLUENCER: MEHR ALS NUR LIKES

Influencer sind Personen, die durch ihre Reichweite in sozialen Medien viele Menschen erreichen – oft mit einem hohen Maß an Vertrauen. Besonders junge Menschen orientieren sich an ihren Vorbildern im Netz. Plattformen wie Instagram bieten perfekte Bilder und Lifestyle-Inhalte, während auf YouTube längere Videos mit detaillierten Erklärungen und Meinungen dominieren. TikTok hingegen ist bekannt für kurze, kreative Clips, die oft Trends setzen – ob in Mode, Musik oder sogar Politik. Viele Influencer präsentieren Produkte oder Dienstleistungen. Dabei verschwimmen oft die Grenzen zwischen Werbung und persönlicher Meinung. Das kann unsere Kaufentscheidungen beeinflussen – manchmal ohne dass wir es bewusst merken.

PSYCHOLOGISCHER EFFEKT

Studien zeigen, dass Menschen Empfehlungen von Influencern oft als glaubwürdiger empfinden als klassische Werbung. Das liegt daran, dass Influencer „wie wir“ wirken – authentisch und nahbar.



ABENTEUER IM DIGITALEN LABYRINTH

von KORNELIUSZ PATRYARCHA

ZESPÓŁ SZKÓŁ PONADPODSTAWOWYCH NR 2 W

PIOTRKOWIE TRYBUNALSKIM | 17 JAHRE

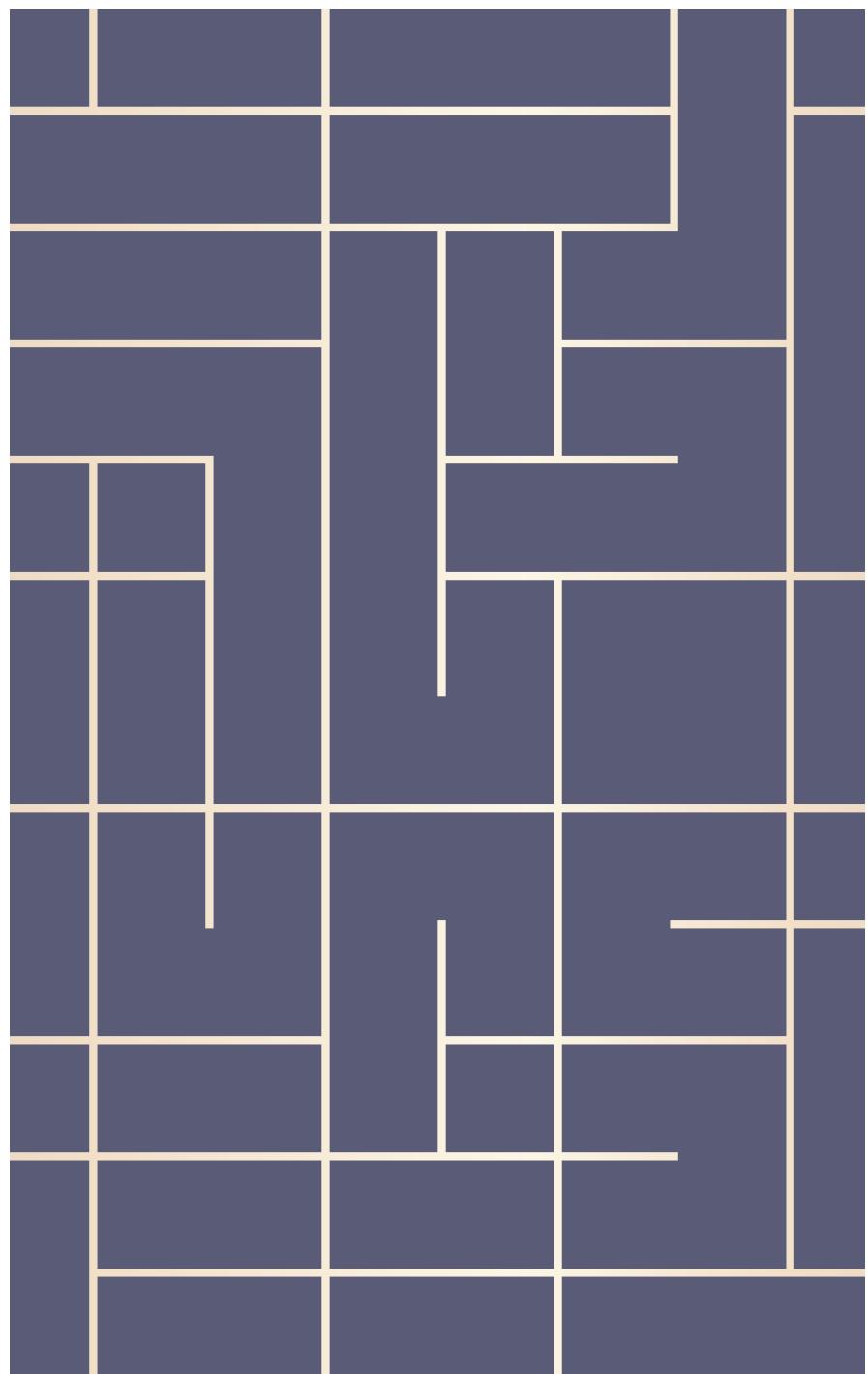
LEHRKRAFT: DOROTA PSTROKOŃSKA

Eines Tages saß Tim vor seinem Computer, als der Bildschirm plötzlich flackerte. Ein grelles Licht erschien und im nächsten Moment stand er mitten in einer digitalen Welt. Umgeben von Zahlen, Codes und leuchtenden Pixeln, hörte er eine Stimme: „Willkommen im digitalen Labyrinth. Finde den Ausgang!“

Tim musste Rätsel lösen, Viren bekämpfen und durch virtuelle Landschaften reisen. Er sprang von Plattform zu Plattform, benutzte ein Hologramm als Karte und lernte sogar einen freundlichen Algorithmus namens ALI kennen. Gemeinsam hackten sie ein verschlossenes System, das zum Ausgang führte. Die größte Herausforderung war ein Firewall-Drache, der den letzten Zugang bewachte.

Mit Mut und Verstand überlistete Tim das Programm und öffnete das Portal zurück in die reale Welt.

Zu Hause sah er nichts Ungewöhnliches auf dem Bildschirm. Doch auf dem Desktop erschien eine neue Datei: „Danke, Tim.“



WARUM JUNGE LEUTE REISEN SOLLTEN? DIGITALE WELT

von KLAUDIA WOJTASIK

ZESPÓŁ SZKÓŁ PONADPODSTAWOWYCH NR 2 W

PIOTRKOWIE TRYBUNALSKIM | 16 JAHRE

LEHRKRAFT: DOROTA PSTROKOŃSKA

Ich bin der Meinung, dass junge Menschen viel Reisen sollten, da man dadurch viel Lernen kann. Vereinigen wenn man jung ist, ist das ein perfekter Zeitpunkt um die Länder, Kulturen und die Welt zu entdecken, da man mehr Energie hat und Neugierig ist. Durch Reisen kann man neue Menschen kennenlernen und vielleicht auch neue Freunde finden. Man spricht auch andere sprachen oder lernt paar Wörter kennen, die für die Schule nützlich sein können. Man lernt auch wie man mit Geld umgeht, wie man Zug oder Flugzeug benutzt oder auch wie man einen Hotel bucht. Außerdem kann man durch Reisen neue Traditionen kennenlernen, neues Essen probieren und besser verstehen wie andere Menschen Leben. Die Reisen müssen nicht Weltweit sein, es können

auch kleine Reisen im eigenen Land oder Nachbarländer sein, da man überall schöne Sehenswürdigkeiten findet und was lernt. Ich denke, dass Reisen Spaß macht und uns an die guten Momente erinnert, deswegen sollten die Junge Menschen es nutzen, bis sie noch keine Verpflichtungen haben und noch kein ernstes Leben gestartet haben. Deswegen ist mein Traum Reisen zu können und den werde ich bald erfüllen, wenn ich die Schule beendet habe. Meine ersten Pläne sind Spanien oder New York zu besuchen. Aber was hat eigentlich Digitale Welt also genauer gesagt (Soziale Medien) damit zutun? Durch unser Digitalen Welt haben wir die Möglichkeit Pläne für unsere Reisen zu machen oder Urlaub durch verschiedene Apps zu buchen. Außerdem haben wir das Google Maps

zu Verfügung oder Übersetzer was uns viel bei den Reisen helfen kann. Dazu können wir unsere Erinnerungen oder schöne Momente zum Beispiel durch Instagram oder TikTok mitteilen und neue Freunde aus anderen Ländern online kennenlernen.



ALS STILLE SPRACH UND BILDER ERZÄHLTEN

von JAKUB KOSAROGLU

ZESPÓŁ SZKÓŁ ELEKTRONICZNYCH, ELEKTRYCZNYCH I

MECHANICZNYCH | 19 JAHRE

LEHRKRAFT: JUSTYNA SIKORA, BEATA MAMICA

Es war ein Tag wie jeder andere. Ich wachte auf, nahm als Erstes mein Handy, checkte im Internet die Nachrichten, prüfte Änderungen im Stundenplan. Danach ging ich zum Frühstück. Ich stellte sofort ein Foto auf Instagram ein und überflog, was andere schon gepostet hatten. Ich habe auf dem Schulweg Musik gehört und TikTok durchgesucht. Ich war besorgt, weil ich mein Handy nicht aufgeladen hatte und weder ein Ladegerät noch eine Powerbank dabei hatte. Inzwischen gab es Gerüchte über Neuigkeiten von berühmten Influencern.

Am Nachmittag ging ich mit meiner Cliquebummeln. Wir veröffentlichten sofort eine Story daraus. Vor dem Schlafengehen prüfte ich noch, wie viele Views sie hatte.

Als ich nach Hause kam, bemerkte ich, dass es kein Internet gab. Ich rannte hinauf zum Router. Während ich auf die Rückkehr des Signals wartete, bemerkte ich eine große Kiste am Fenster. Als ich sie öffnete, war ich vom Inhalt überrascht: Es waren Fotos meiner Mutter und Geräte, die ich in alten Filmen gesehen hatte. Ich begann, mir die Fotos anzusehen. Ich konnte die Geräte sofort bedienen, da es sich bei den meisten um ältere Versionen von Dingen handelte, die ich kannte, von denen ich gehört hatte, die ich bisher noch nie gesehen habe. Die Fotos unterschieden sich nicht wesentlich von den heutigen. Sie wurden auf Partys, im Urlaub usw. aufgenommen und waren ebenfalls in Farbe.

Sie hatten jedoch etwas Intimeres an sich, unterschieden sich zwar inhaltlich nicht, doch schienen der Person näher zu sein. Sie waren nicht dafür gemacht, vor anderen anzugeben auf Instagram gepostet zu werden sondern nur für sich selbst als Andenken

Ich rannte zu meiner Mutter. Wir begannen, über die Vergangenheit zu reden.

Die Geschichte faszinierte mich und weckte meine Neugier.

Ich begann mich zu wundern, wie das Leben einmal war.

Wäre ich damals glücklicher gewesen.....



SOZIALE MEDIEN UND IHR EINFLUSS



WIE KÖNNEN SOZIALE MEDIEN UNSER LEBEN BEEINFLUSSEN?

von Kalina Stefańczyk

CXXXVII LICEUM OGÓLNOKSZTAŁCĄCE Z ODDZIAŁAMI
DWUJĘZYCZNYMI IM. ROBERTA SCHUMANA | 19 JAHRE
LEHRKRAFT: ANETA KMIECIK

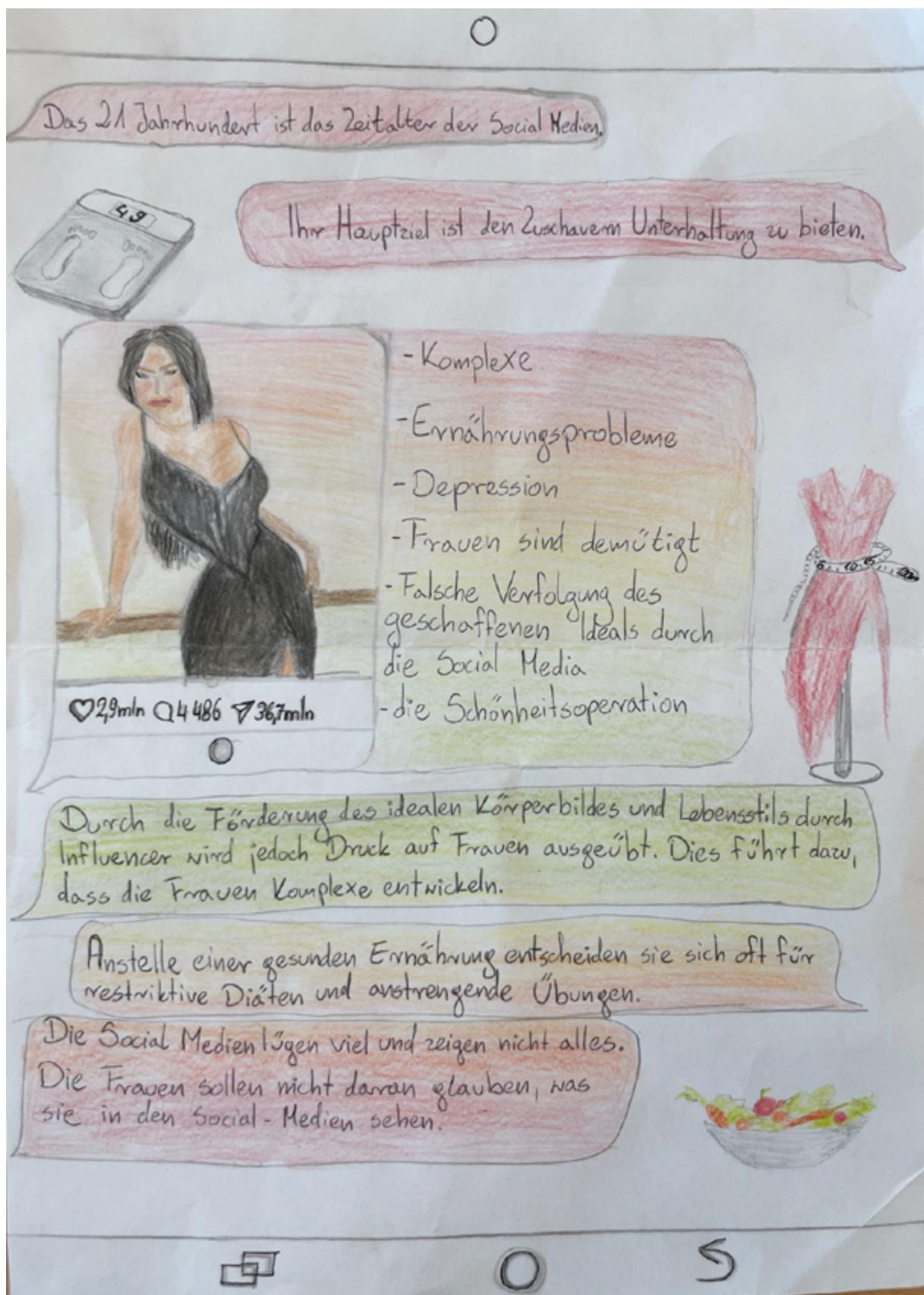


Kalina Stefańczyk 4e

MEDIENFALLE

von Hanna Piwowar

LO im. Stanisława Lema w Stanisławowie
PIERWSZYM | 18 JAHRE
LEHRKRAFT: IZABELA KUDŁA



INSTAGRAM, YOUTUBE UND TIKTOK: WIE BEEINFLUSSEN INFLUENCER UNSERE MEINUNG?

VON MARIA SĄPÓR

PUBLICZNA SZKOŁA PODSTAWOWA NR 1 Z
ODDZIAŁAMI INTEGRACYJNYMI IM. IGNACEGO
DASZYŃSKIEGO | 15 JAHRE
LEHRKRAFT: JUSTYNA PIECYK



Soziale Medien sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Instagram, YouTube und TikTok sind mittlerweile Orte, an denen wir nicht nur nach Unterhaltung, sondern auch nach Vorbildern suchen. Influencer – also Menschen, die durch ihre Online-Aktivitäten Popularität erlangt haben – verfügen über eine enorme Einflusskraft. Und obwohl ihr Einfluss inspirierend sein kann, ist er nicht immer von Vorteil für uns.

Es fällt uns immer leichter, die Grenze zwischen der Realität und der auf dem Bildschirm geschaffenen Welt zu verlieren. Schöne Fotos, perfektes Leben, endlose Erfolge – all das kann hypnotisierend sein. Wir vergleichen unser Leben oft mit Bildern, die zwar wirkungsvoll sind, aber nur einen Bruchteil der Wahrheit wiedergeben. Dies kann Gefühle der

Unvollkommenheit, Unerfülltheit und sogar Traurigkeit hervorrufen.

Das bedeutet allerdings nicht, dass wir Influencer nur kritisch betrachten sollten. In vielen Fällen sind sie für uns eine Quelle der Motivation und Hoffnung. Wenn wir Menschen sehen, die durch ihre eigene Arbeit etwas erreicht haben und es trotz Widrigkeiten gewagt haben, sie selbst zu sein, spüren wir, dass auch wir für unsere Träume kämpfen können. Echte, authentische Schöpfer können uns daran erinnern, dass hinter jedem Erfolg jahrelange Arbeit und Misserfolge stecken, die oft nicht auf den ersten Blick sichtbar sind.

Allerdings muss man dabei sehr vorsichtig sein. In einer Welt voller Filter, Werbung und versteckter Absichten kann man leicht manipuliert werden. Der Schlüssel liegt darin, eine gesunde Distanz zu wahren – Inspiration von blinder

Nachahmung zu unterscheiden. Wir sollten selbst entscheiden, wem wir folgen und welchen Inhalten wir ausgesetzt sind. Wir sollten uns fragen, ob das, was wir sehen, uns tatsächlich dient.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der Einfluss von Influencern auf unsere Meinung enorm ist und nicht ignoriert werden kann. Aber ob es für uns konstruktiv oder destruktiv sein wird, hängt weitgehend von uns ab. Heutzutage ist der bewusste Umgang mit sozialen Medien nicht nur eine Fähigkeit, sondern eine Notwendigkeit. Denn das Wichtigste ist, sich in der Flut schöner Bilder nicht zu verlieren.

DIGITALE KOMMUNIKATION - FLUCH ODER SEGEN ?

von NELLA LUKEŠOVÁ

WALDORFSKÁ ZÁKLADNÍ A STŘEDNÍ ŠKOLA SEMILY

17 JAHRE

LEHRKRAFT: JITKA PODZIMKOVÁ

Früher hat man Briefe geschrieben, heute genügt ein kurzer Klick und man ist verbunden - via WhatsApp, Instagram, Snapchat oder andere. Die digitale Kommunikation hat unseren Alltag völlig verändert, aber ist es wirklich nur positiv?

Es lässt sich nicht leugnen: Digitale Kommunikation hat viele Vorteile. Wir können Nachrichten in Sekundenschnelle verschicken, mit Menschen auf der ganzen Welt in Kontakt bleiben. Besonders während der Corona-Zeit wurde uns bewusst, wie wichtig digitale Kommunikation sein kann: Ohne sie hätten wir keinen

Online-Unterricht gehabt und viele wären völlig isoliert gewesen.

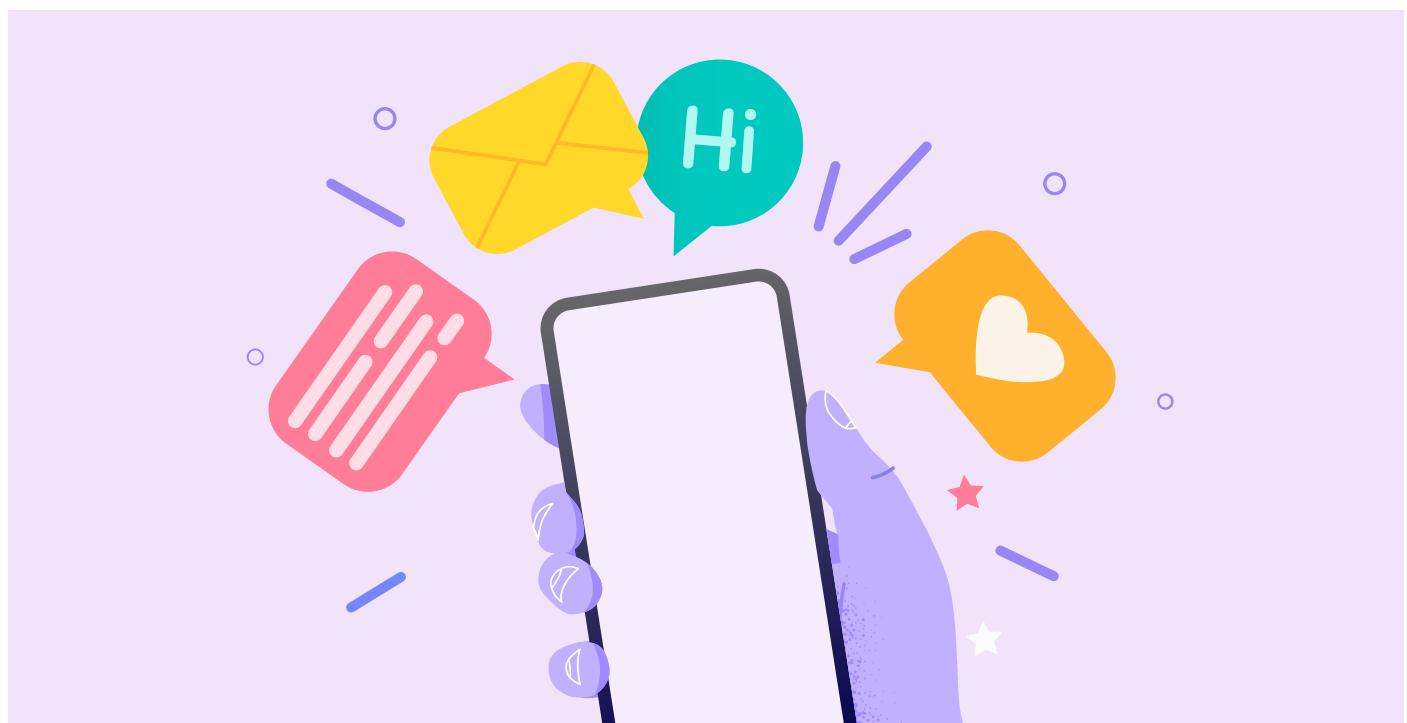
Auch in der Schule ist sie inzwischen unverzichtbar. Wir organisieren Gruppenarbeiten über Chats, tauschen Hausaufgaben aus oder lernen gemeinsam über Videokonferenzen. Informationen sind jederzeit verfügbar, Lernen ist flexibler geworden.

Aber es gibt auch eine andere Seite: Missverständnisse entstehen leichter, wenn man nur schreibt statt spricht. Emojis können Gefühle nicht immer richtig zeigen und wer ständig online ist, verpasst

vielleicht, was im echten Leben um ihn herum passiert. Außerdem fühlen sich manche unter Druck gesetzt, immer erreichbar zu sein - das kann ganz schön stressig werden.

Also, ist digitale Kommunikation ein Fluch oder Segen? Wahrscheinlich beides. Es kommt darauf an, wie wir damit umgehen. Wenn wir bewusst kommunizieren, Pausen einlegen und auch das persönliche Gespräch nicht vergessen, kann die digitale Welt unser Leben wirklich bereichern.

Wir dürfen unser wirkliches Leben nie vergessen!



INSTAGRAM, YOUTUBE UND TIKTOK: WIE BEEINFLUSSEN INFLUENCER UNSERE MEINUNG?

von Anna Sułek

I LICEUM OGÓLNOKSZTAŁCĄCE IM. JANA KASPROWICZA

16 JAHRE

LEHRKRAFT: ADRIAN GNILKA

Haben die Worte wirklich
Macht?

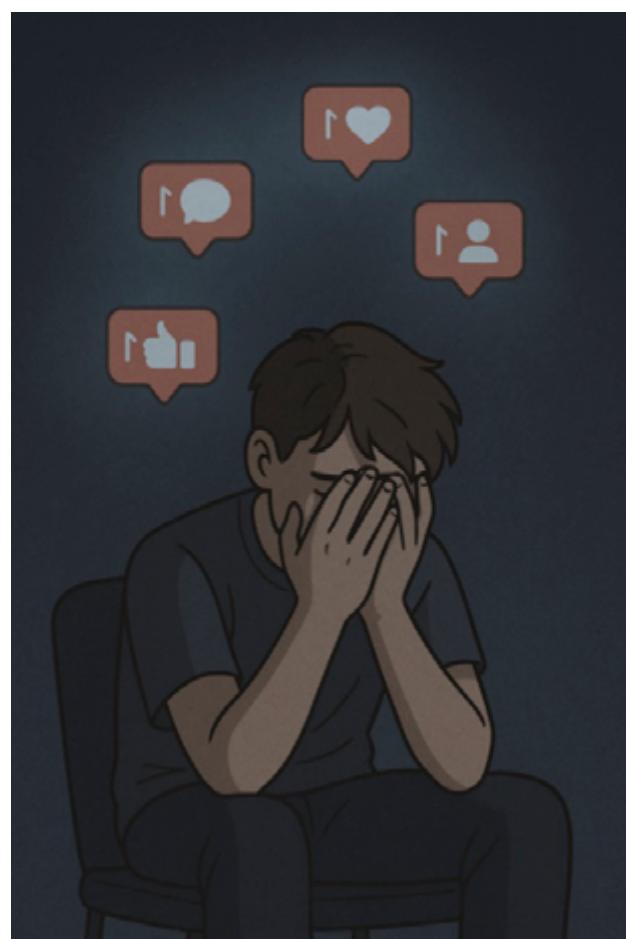
Im Zeitalter der sozialen
Medien kann die wachsende
Macht der Influencer nicht
ignoriert werden. Wie moderne
Stars ziehen sie die Massen
an. Instagram, YouTube, TikTok
– das sind ihre Königreiche.
Obwohl wir die Influencer oft
im Zusammenhang mit Mode
und Schönheit betrachten, ist

ihre Macht viel größer. Wer
hätte gedacht, dass sie unsere
Entscheidungen, Ansichten
zu Themen wie: Gesundheit,
Beziehungen und sogar Politik
beeinflussen könnten?

Wie sehr beeinflusst ihre
Stimme unser Leben?

Die Influencer präsentieren
ihre alltäglichen Probleme
und erwecken den Eindruck
eines „normalen“ Menschen,

eines Freundes aus der
Nachbarschaft. Wenn
Menschen „im normalen
Leben“ Zeit miteinander
verbringen, entsteht schnell
eine Bindung zwischen ihnen.
Bei den Influencern entsteht
ein Gefühl der Vertrautheit, als
wäre die Person im Video ein
Bekannter oder Freund. Das
finde ich sehr gefährlich, denn
wir kennen diese Influencer
nicht wirklich.



Die Influencer haben eine enorme Bedeutung und Macht. Ihre Meinungen beeinflussen unsere Entscheidungen und sind für viele Personen sehr wichtig. Immer wenn ein Promi ein Produkt lobt, steigen die Verkaufszahlen schnell an! Es geht nicht nur um Make-up und Kleidung. Auch Apps, Online-Kurse, Gesundheitsprodukte und Nahrungsergänzungsmittel sind betroffen.

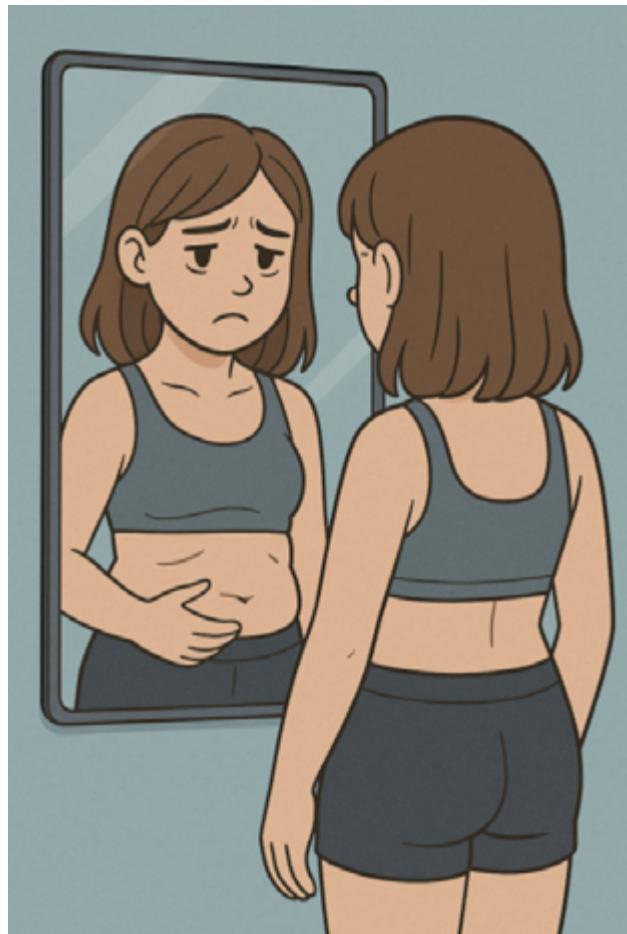
Meine Schwester ist ein Beispiel für den Einfluss, den Influencer auf junge Menschen haben.

Sie glaubt an die Wirkung der Kosmetika und kauft diese, ohne nachzudenken im Internet.

Aus diesem Grund ist kritisches Denken so wichtig und wir sollen es in der Schule lernen. Es ist wichtig, Fragen zu stellen und Informationen zu checken.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Influencer auf Plattformen wie Instagram, YouTube und TikTok sehr viel Werbung machen und unsere Meinungen beeinflussen wollen.

Aber bei wichtigen Kaufentscheidungen ist es äußerst wichtig, Informationen zu überprüfen und kritisch zu denken.



DIE MACHT DER SOZIALEN MEDIEN: WIE BEEINFLUSSEN SIE UNSER LEBEN?

von Melania Szubert

ZESPÓŁ EDUKACYJNY W TRZEBIECHOWIE | 15 JAHRE | LEHRKRAFT: ANNA KOWALCZYK



DIE MACHT DER SOZIALEN MEDIEN: WIE SIE UNSER LEBEN BEEINFLUSSEN

von ŁUKASZ TOMA

ZESPÓŁ SZKÓŁ PONADPODSTAWOWYCH NR 2 W PIOTRKOWIE TRYBUNALSKIM | 17 JAHRE
LEHRKRAFT: DOROTA PSTROKOŃSKA

In der heutigen digitalen Welt spielen soziale Medien eine zentrale Rolle in unserem Alltag. Plattformen wie Instagram, Facebook, TikTok oder X haben nicht nur unsere Kommunikationsweise verändert, sondern auch unsere Wahrnehmung von Realität und sozialen Beziehungen beeinflusst.

Ein großer Vorteil sozialer Medien ist die Möglichkeit, mit Menschen auf der ganzen Welt in Kontakt zu bleiben. Familie und Freunde, die weit entfernt leben, sind nur einen Klick entfernt. Zudem ermöglichen soziale Netzwerke den Austausch von Ideen, Gedanken und Erfahrungen, was zu einer globalen Vernetzung beiträgt.

Allerdings haben soziale Medien auch Schattenseiten. Der ständige Vergleich mit anderen, der durch perfekt inszenierte Bilder entsteht, kann zu Unsicherheit, Selbstzweifeln und sogar psychischen Problemen führen – insbesondere bei Jugendlichen. Hinzu kommt, dass die Grenze zwischen Realität und Illusion oft verschwimmt. Viele Nutzer präsentieren nur die besten Aspekte ihres Lebens, was ein verzerrtes Bild der Wirklichkeit erzeugt.

Ein weiterer kritischer Punkt ist die Abhängigkeit. Viele Menschen verbringen mehrere Stunden täglich in sozialen Netzwerken, was nicht nur Zeit raubt, sondern

auch die Konzentration und Produktivität im Alltag negativ beeinflussen kann.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass soziale Medien sowohl positive als auch negative Auswirkungen auf unser Leben haben. Entscheidend ist, wie bewusst und reflektiert wir mit ihnen umgehen. Wer soziale Medien verantwortungsvoll nutzt, kann von ihrer Kraft profitieren, ohne sich von ihr beherrschen zu lassen.



WIE KÖNNEN SOZIALE MEDIEN UNSER LEBEN BEEINFLUSSEN?

von VEPŘKOVÁ BARBORA, VORLÍČKOVÁ VERONIKA,
HOROVÁ DOROTA, HONGKHAM ANNA BENETTA,
CICHOŇOVÁ ZARA

ZÁKLADNÍ ŠKOLA BRÁNA JAZYKŮ
12-13 JAHRE
LEHRKRAFT: LENKA RUDHARDTOVÁ



[zum Video](#)



DESINFORMATION UND MEDIENKOMPETENZ



DESINFORMATION IN DER DIGITALEN WELT: WIE MAN FAKTEN VON MANIPULATION TRENNNT?

von AGATA RESZKA

POWIATOWY ZESPÓŁ SZKÓŁ NR 4 IM JAKUBA WEJHERA W WEJHEROWIE | 18 JAHRE
LEHRKRAFT: MONIKA ROLBIECKA

Sowohl das Internet, als auch das soziale Umfeld sind nicht immer eine vertrauenswürdige Informationsquelle zur Meinungsbildung. Man sollte diese Tatsache berücksichtigen und realistisch jede Ansicht und Auskunft, auf die wir stoßen, erwägen. Hervorgehoben werden sollte die Überzeugung, dass die moderne digitale Welt uns nicht nur unzählige Daten liefert, sondern auch zahlreiche Gefahren durch Desinformation bereitet. In der Informationsflut ist es schwierig, Fakten und Manipulation voneinander zu trennen, was zu falschen Schlussfolgerungen und Entscheidungen führen kann. Einige Inhalte werden absichtlich so konstruiert, dass sie unsere Emotionen beeinflussen, um Sensation zu erzeugen und die öffentliche Meinung zu manipulieren. Darüber hinaus bereitet auch die Geschwindigkeit, mit der sich ungeprüfte Informationen verbreiten und über soziale

Medien in kurzer Zeit Millionen von Menschen erreichen können, ein riesengroßes Problem. Viele Quellen sind nicht vertrauenswürdig und Fake News gewinnen häufig schneller an Popularität als echte Informationen. Deswegen ist es wichtig, die verfügbaren Informationsquellen bewusst zu nutzen. Man sollte nicht jede Information als Wahrheit

betrachten, sondern sie mit Distanz betrachten oder sogar überprüfen. Nur so kann man bewusst eigene Meinungen bilden und Manipulationen vermeiden. Ein bewusster Umgang mit Auskünften ermöglicht es uns, die Welt um uns herum besser zu verstehen und rationale Entscheidungen zu treffen.



FAKE NEWS - KÖNNEN WIR NOCH GLAUBEN, WAS WIR SEHEN?

von ZOFIA WDOWIŃSKA

SPOŁECZNA SZKOŁA PODSTAWOWA Z ODDZIAŁAMI
DWUJĘZYCZNYMI NR 35 IM. NOBLISTÓW
POLSKICH STO | 14 JAHRE
LEHRKRAFT: KAMILA ŻAK



Können wir noch glauben, was wir sehen?

Jeden Tag sehen wir Hunderte von News
im Internet.

Aber Achtung! Nicht alle von ihnen sind
wahr.

🔍 Was sind “Fake News” ?

Fake News sind falsche Informationen, die wie echte aussehen. Sie werden oft erstellt, um uns zu täuschen, unsere Emotionen zu wecken oder unsere Meinung zu beeinflussen.

✨ Warum sind Fake News gefährlich?

- Sie führen Menschen in die Irre
- Sie können anderen Personen oder Gruppen schaden

- Sie schaffen Misstrauen und spalten die Gesellschaft
 - Sie verändern unsere Perspektive
 - Sie schaffen und verstärken Vorurteile
-

Wer schafft Fake News?

- Betrüger, die Geld verdienen möchten
 - Politische Gruppen, die Meinungen ändern wollen
 - Personen, die Informationen nicht überprüfen und sie unwissentlich versenden
-

Wie erkennen Sie Fake News?

1. Quelle überprüfen
 2. Bestätigung aus anderen Quellen finden
 3. Achten Sie auf Fotos
 4. Achten Sie auf die Überschriften
-

Weißt du, dass...?

Studien zeigen, dass sich Fake News sechsmal schneller verbreiten als echte Informationen!

 STOPPT FAKE NEWS!

 Denk nach, bevor du glaubst!

 Kritisch denken, fragen, überprüfen.

 Geschrieben von Zofia Wdowińska.

**EIN SCHNELLTEST FÜR FAKE NEWS:
SEHEN - DENKEN - PRÜFEN**

FAKE NEWS

von KACPER BIELSKI

LICEUM OGÓLNOKSZTAŁCĄCE IM. MARII KONOPNICKIEJ
W LEGIONOWIE | 16 JAHRE
LEHRKRAFT: KAMILA ŻAK

FAKE NEWS - WIE KANN MAN SIE ERKENNEN UND BEKÄMPFEN?

In modernen Zeiten des Internets ist es sehr schwierige Fake-News zu stoppen, da sie sich sofort online viral verbreiten. Und da Fake- News Nachrichten sind, die sich wie Wahrheit anhören, können sie die Menschen leicht beunruhigen. **Wie kann man damit umgehen?**

Prüfen sie, wer veröffentlicht die Informationen – ob es eine bekannte Redaktion ist, oder veröffentlicht sie ein Blog, den ich gesehen habe? Zweitens ist es wichtig, Nachrichten in anderen, sicheren Zeitungen **zu überprüfen** und **zu vergleichen**: gibt es Nachrichten in einer anderen seriösen Version?

Drittens, lassen sie keine ungeprüften Nachrichten weitergeben. Wenn der Inhalt wirklich flasch ist, **melden sie ihn als Falsch.**

Wie kann man Desinformation bekämpfen?

Wenn Sie ungeprüfte Informationen sehen - geben Sie sie nicht weiter. Prüfen Sie ihren Wahrheitsgehalt. Wenn es sich um Fake News handelt, **melden Sie sie der Website als falsche Inhalte.**

Wenn Sie jemanden in Ihrer Familie haben, der leichtgläubig ist und Fake News verbreitet, erklären Sie ihm, dass **nicht alles, was er im Internet liest, wahr ist.**



DATENSCHUTZ UND DIGITALE SICHERHEIT



SCHUTZ VON DATEN IM INTERNET: WER SAMMELT UNSERE DATEN UND WARUM?

von WITOLD GRABOWSKI

IV LICEUM OGÓLNOKSZTAŁCĄCE IM. KAZIMIERZA

WIELKIEGO W BYDGOSZCZY | 18 JAHRE

LEHRKRAFT: IWONA KRETEK

In der digitalen Welt, die unser Alltag ist, sind die Daten der Nutzer zu einer wertvollen Ressource geworden. Aber warum werden unsere Daten gesammelt? Wer braucht unsere Daten und warum?

Daten sind heute sehr wichtig. Viele Firmen sammeln Daten, um uns besser anzupassen. Zum Beispiel benutzt Netflix Daten über das, was wir sehen, um uns Filme und Serien zu zeigen, die uns gefallen können. Auch andere Firmen nutzen unsere Daten, um uns Werbung anzuzeigen, die für uns relevant ist.

Daten sind auch wichtig, um den Markt zu verstehen und neue Produkte zu erstellen. Firmen benutzen Daten, um zu wissen, was gerade beliebt ist. Firmen, wenn sie neue Produkte machen, um die den Wünschen der Kunden entsprechen. So werden Produkte besser und passen mehr zu dem, was die Menschen suchen.

Daten werden für viele Ziele genutzt. Banken schauen sich Transaktionen an, um Betrug zu erkennen. Auch Online-Shops nutzen Daten, um

betrügerische Nutzer oder Bots zu blockieren. Die Analyse des Verhaltens hilft auch, gefährliche Situationen zu vermeiden.

Firmen können Geld verdienen, indem sie Daten verkaufen. Sie verkaufen Informationen über uns, die uns dann gezielt Werbung zeigen. Auch soziale Medien verkaufen unsere Daten, um Werbung auf uns zuzuschneiden.

In einigen Ländern, wie in China, werden Daten genutzt, um Menschen zu überwachen. Es gibt dort Systeme, die Menschen überwachen, wo sie sind und was sie tun.

Unsere Daten helfen auch im Studium. Zum Beispiel in der Medizin werden sie genutzt, um neue Medikamente zu entwickeln.

Daten sind also wichtig in unserem Leben. Sie machen neue Technologien möglich und helfen, das Leben besser zu machen. Aber wir müssen auch auf unsere Privatsphäre achten und wissen, wie unsere Daten genutzt werden.

Daten werden gesammelt, um Dienste zu verbessern oder

für Profit und Kontrolle. Es gibt auch Gefahren wie den Missbrauch von Informationen – von Datenlecks bis zu Manipulationen, zum Beispiel durch Falschnachrichten. Zu wissen, wer und warum unsere Daten nutzt, ist der erste Schritt zu mehr Privatsphäre im Internet.



© Colourbox

LERNEN UND BILDUNG



NÜTZLICHE APPS FÜR SCHÜLER

von KLAUDIA TRYK

CXXXVII LICEUM OGÓLNOKSZTAŁCĄCE Z ODDZIAŁAMI
DWUJĘZYCZNYMI IM. ROBERTA SCHUMANANA | 17 JAHRE
LEHRKRAFT: ANETA KMIECIK

Photomath

Das ist eine App, die hauptsächlich zum Mathematiklernen gedacht ist. Sie funktioniert ganz einfach, man macht ein Foto von der Aufgabe, und die App zeigt nicht nur das Ergebnis, sondern auch eine detaillierte Schritt-für-Schritt-Lösung. Sie ist eine großartige Unterstützung für Schüler, die selbstständig lernen oder zusätzliche Erklärungen bei schwierigeren Aufgaben benötigen.

Quizlet

Das ist eine Lernplattform, die auf Karteikarten basiert und es Schülern ermöglicht, eigene Sets zu erstellen oder Millionen fertiger Materialien von anderen Nutzern zu nutzen. Dank verschiedener Lernmodi können Schüler effektiv zum Beispiel Vokabeln oder Begriffe auswendig lernen.

Knowunity

Das ist eine App, die speziell für Schüler entwickelt wurde, die ihre Notizen, Zusammenfassungen und Lernmaterialien teilen möchten. Jeder kann eigene Zusammenfassungen von Lektüren, Themenübersichten oder Prüfungsvorbereitungen veröffentlichen. Dadurch erhalten die Schüler Zugang zu vielfältigen Materialien, die auf eine verständliche und zugängliche Weise präsentiert werden.

Goodnotes

Das ist eine App, die ein Tablet in ein digitales Notizbuch verwandelt. Sie ermöglicht das handschriftliche Schreiben von Notizen, das Zeichnen von Diagrammen, das Markieren von Textstellen und das Einfügen von grafischem Material. Die Möglichkeit, separate Notizbücher für jedes Fach anzulegen, sowie die einfache Durchsuchbarkeit der Notizen machen das Lernen strukturierter und übersichtlicher.

Reverso

Das ist ein intelligenter Übersetzer, der sich dadurch auszeichnet, dass er neben der normalen Übersetzung auch Beispiele mit dem jeweiligen Wort oder Ausdruck im passenden Kontext analysiert. Für Schüler, die Fremdsprachen lernen, ist das ein großer Vorteil, sie lernen nicht nur die Bedeutung eines Wortes, sondern auch, wie man es korrekt in der Praxis verwendet.

Duolingo

Das ist eine beliebte App zum Sprachenlernen, die durch kurze, interaktive Lektionen zum täglichen Üben motiviert. Dank Gamification-Elementen wie Punkten, Levels oder dem Freischalten neuer Themen werden die Lernenden zu regelmäßIGem Lernen angeregt. Die Nutzer lernen Vokabeln, Grammatik, Aussprache und Hörverständnis.

TIPPEN ODER HANDSCHRIFT? WAS IST BESSER ZUM LERNEN?

von ŁUKASZ KASPRZAK

I LICEUM OGÓLNOKSZTAŁCĄCE IM.
JANA KASPROWICZA | 17 JAHRE
LEHRKRAFT: ADRIAN GNILKA

Die Schrift ist eine Methode der Kommunikation, der Bewahrung von Geschichte und Erinnerung sowie der Bildung. Von Anfang an haben die Menschen Schrift benutzt. Zuerst war sie einfach und unkompliziert. Die Leute haben auf Stein, Ton, Papyrus und später auf Papier geschrieben. Bis zum Jahr 1440 haben Menschen alles mit der Hand schreiben müssen. Dann hat Gutenberg den Buchdruck erfunden. Es beschleunigte und erleichterte das Schreiben. Später, im Jahr 1868, hat Christopher Latham Sholes die Schreibmaschine erfunden. Das war der Beginn des Tastaturschreibens. Beide Schreibarten haben sowohl ihre Vorteile als auch ihre Nachteile.

Schokoladenseiten der Handschrift:

Es verbessert das Gedächtnis und die Konzentration.

Es entwickelt feinmotorische Fähigkeiten.

Das Schreiben mit der Hand hilft, die Kreativität zu fördern.

Schattenseiten der Handschrift:

Es ist langsam.

Man kann es nicht einfach korrigieren.

Ermüdend bei langen Texten.

Es kann unleserlich sein.

Vorteile des Tippens auf Tastatur:

Es ist schneller als Handschrift.

Man kann Fehler einfach verbessern.

Texte sind besser lesbar.

Man kann einfach speichern, kopieren und teilen.



Bild: Łukasz Kasprzak

Nachteile des Tippens auf Tastatur:

Das Internet lenkt uns beim Lernen ab.

Es fördert weniger Feinmotorik.

Man vergisst schneller, was man gelernt hat.

Ich benutze beide zum Lernen. Ich schreibe öfter mit der Hand. Ich glaube, dass Handschrift, trotz ihrer Langsamkeit, besser zum Lernen ist.

NÜTZLICHE APPS FÜR SCHÜLER: WELCHE DIGITALEN HELFER LOHNEN SICH WIRKLICH?

von ZUZANNA OSOWIECKA

LICEUM OGÓLNOKSZTAŁCĄCE IM.
MARII KONOPNICKIEJ W LEGIONOWIE
17 JAHRE
LEHRKRAFT: KAMILA ŻAK

Nützliche Apps für Schüler: Welche digitalen Helfer lohnens sich wirklich?

Heutzutage nutzen Schüler immer häufiger Apps, um zu lernen und sich besser zu organisieren. Unter den vielen verfügbaren Optionen sind einige besonders empfehlenswert.

Die erste davon ist **Quizlet**, eine App zur Erstellung von Karteikarten, Tests und Spielen. Damit kann man schnell Vokabeln, Definitionen oder wichtige Daten wiederholen sowie eigene Sets erstellen oder auf fertige zurückgreifen.

Duolingo eignet sich hervorragend zum Sprachenlernen. Kurze Lektionen und spielerische Übungen machen das Lernen zum Vergnügen. Der Lernfortschritt wird dokumentiert und durch kleine Auszeichnungen belohnt.

Eine weitere App ist **Kahoot**, mit der man interaktive Quizze erstellen kann. So macht das Lernen Spaß und motiviert Schüler, besonders bei der Wiederholung vor Tests.

Für die Organisation von Aufgaben ist **Notion** sehr hilfreich. Mit dieser App kann man Notizen erstellen, Projekte planen und Lernfortschritte nachverfolgen.

Eine besonders nützliche Plattform ist auch die **Khan Academy**. Sie bietet kostenlose Lektionen und Übungen in Fächern wie Mathematik, Biologie, Physik und Geschichte. Zu jedem Thema gibt es ein erklärendes Video und ergänzende Materialien.

Für Menschen, die Schwierigkeiten haben, sich zu konzentrieren, wird die App **Forest** empfohlen. Dabei „pflanzt“ man einen virtuellen Baum, der wächst, solange das Handy nicht benutzt wird. Das hilft effektiv, die Aufmerksamkeit auf das Lernen zu richten und Ablenkungen zu vermeiden.

Die richtige Auswahl an Apps kann den Lernalltag erheblich erleichtern. Allerdings sollten traditionelle Lernmethoden nicht völlig ersetzt werden. Meiner Meinung nach sind Lern-Apps eine tolle Unterstützung, aber der beste Erfolg stellt sich durch eine Kombination von digitalen und klassischen Lernmethoden ein.

Zuzanna Osowiecka, 17 lat

Liceum Ogólnokształcące im. Marii Konopnickiej w Legionowie

Nauczyciel: Kamila Żak

WAS IST BESSER ZUM LERNEN? AUF DIE TASTUR SCHREIBEN ODER MIT DER HAND SCHREIBEN?

von ANTONINA MIKA

I LICEUM OGÓLNOKSZTAŁCĄCE Z ODDZIAŁAMI
DWUJĘZYCZNYMI FUNDACJI EKOS W SWARZĘDZU | 16 JAHRE
LEHRKRAFT: KAROLINA DROŻDŻYŃSKA

In Alter von Technologie und Innovation benutzen wir neue Methoden. Alte Methoden vergessen wir langsam. Für manche Menschen ist es schwer, auf neue Technik zu verzichten. Viele Menschen, entweder wegen Krankheiten oder aus Bequemlichkeit, entscheiden sich, auf dem Laptop zu schreiben. Lehrer können überrascht sein und mögen diese Methode nicht. Aber auf dem Laptop zu schreiben hat seine Vorteile. Aber was ist besser? Mit der Hand schreiben oder auf die Tastatur schreiben?

Beginnen wir mit dem Schreiben mit der Hand. Mit der Hand schreiben hilft, neue Informationen besser zu merken. Wenn wir mit der Hand schreiben, engagieren

wir unser Gehirn besser. Wir müssen uns besser fokussieren, um keine Fehler zu machen. Deshalb verstehen wir besser, was wir schreiben. Mit der Hand schreiben entwickelt Konzentration und händische Fähigkeiten. Es ist besonders gut für das Vokabellernen, Aufzeichnungen schreiben und um das Material zu merken. Experten sagen, dass mit der Hand schreiben besser ist, um sich das Geschriebene zu merken. Es dauert länger, aber es bringt oft bessere Ergebnisse.

Auf der Tastatur schreiben ist schneller und bequemer. Sie erleichtert Organisation und Fehlerkorrektur. Der Laptop erlaubt es, nach Informationen suchen. Er ist ein gutes Werkzeug zum

Lernen, wenn wir schnell Daten finden müssen. Auf der Tastatur schreiben ist am besten bei Arbeit mit viel Text und beim Online-Lernen. Die Aufzeichnungen bleiben erhalten. Auf der Tastatur schreiben hilft Leute mit Schreibproblemen.

Beide Weisen haben viele Vorteile. Am Ende gehört die Entscheidung uns. Wir entscheiden, was bequemer ist. Ich denke, dass traditionell mit der Hand zu schreiben besser ist. Es bedeutet nicht, dass auf der Tastatur schreiben schlecht ist. Alle haben ihre eigene Meinung.



ONLINE-UNTERRICHT VERSUS LERNEN IN DER SCHULE

VON MARTA DOBEK

I LICEUM OGÓLNOKSZTAŁCĄCE Z ODDZIAŁAMI
DWUJĘZYCZNYMI FUNDACJI EKOS W SWARZĘDZU | 16 JAHRE
LEHRKRAFT: KAROLINA DROŻDŻYŃSKA

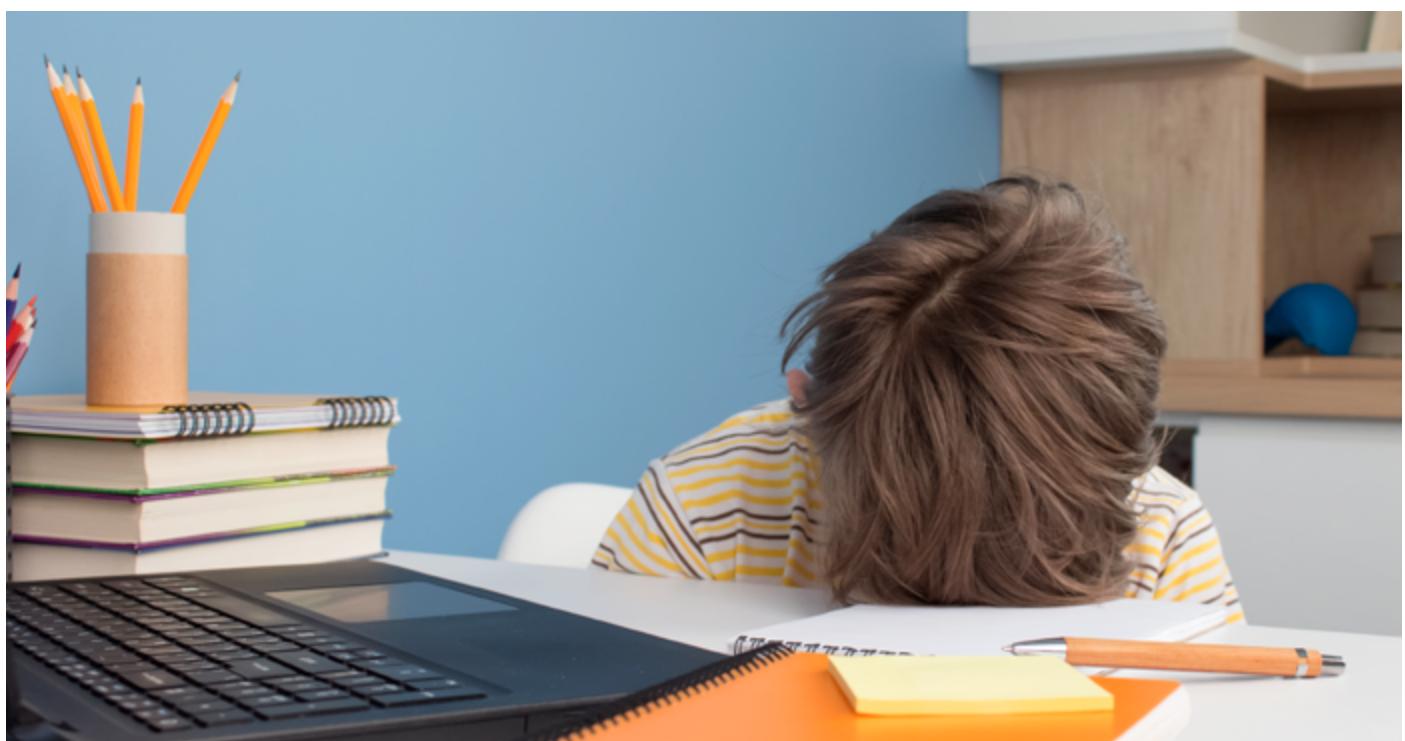
Vor ein paar Jahren mussten wir wegen der Corona Virus alle zu Hause bleiben. Schüler und Lehrer aus der ganzen Welt hatten Online-Unterricht. Das war für uns neu und seltsam. Aus diesem Grund hat sich das Lernsystem sehr verändert und jetzt ist es schwer für Jugendlichen unter normalen Lernbedingungen. Wir müssen nachdenken, welche Methode am besten ist. In diesem Artikel möchte ich die Nachteile und die Vorteile von Online-Unterricht und Unterrichten in der Schule anschauen.

Heute lernen viele Schüler online. Sie sitzen zu Hause und verwenden ein Computer oder Tablet. Online-Unterricht ist vor allem sehr praktisch und einfacher. Man muss nicht früh aufstehen und nicht mit dem Bus oder Auto zur Schule fahren. Studenten vergeben keine Zeit mit den Pendeln und es ist bequem. Man kann auch die Lernzeit planen.

Aber Unterrichten im Klassenzimmer haben auch viele Vorteile. In der Schule trifft man Freunde. Man kann zusammen lernen und Spaß haben. Wenn man eine Frage

hat, kann man den Lehrer sofort fragen und der Lehrer kann besser erklären. In der Schule gibt es weniger Ablenkung, zum Beispiel Handy oder Fernseher. Die Bewegung ist auch wichtig. In der Schule steht man auch, geht in die Pause und spricht mit anderen Menschen.

Manche Schüler lernen besser online, andere besser in der Schule. Es kommt darauf an, wie man am liebsten lernt und das ist individuell.



MEINE LIEBLINGS-APPS

VON PIOTR WASIELEWSKI

SZKOŁA PODSTAWOWA NR 1 IM. ADAMA BORYSA | 14 JAHRE

LEHRKRAFT: ELIZA MARCINKOWSKA



KÜNSTLICHE INTELLIGENZ UND TECHNOLOGIE



CHATGPT UND KÜNSTLICHE INTELLIGENZ: CHANCE ODER GEFAHR?

VON FILIP MACIĄGA

I LICEUM OGÓLNOKSZTAŁCACE Z ODDZIAŁAMI
DWUJĘZYCZNYMI FUNDACJI EKOS W SWARZĘDZU | 16 JAHRE
LEHRKRAFT: KAROLINA DROŻDŻYŃSKA

Die rasante Entwicklung der Künstlichen Intelligenz (KI), insbesondere von Sprachmodellen wie ChatGPT, hat in den letzten Jahren viele Diskussionen ausgelöst. Für einige stellt sie eine große Chance dar, für andere eine ernstzunehmende Gefahr.

Auf der einen Seite bietet KI viele Vorteile. In der Bildung kann ChatGPT Schülern und Studenten beim Lernen helfen, Texte erklären oder sogar bei Hausaufgaben unterstützen. In der Arbeitswelt kann KI Routineaufgaben übernehmen, die Effizienz steigern und die Mitarbeiter entlasten. Auch in

der Medizin oder Forschung werden große Fortschritte durch den Einsatz intelligenter Systeme erzielt.

Auf der anderen Seite gibt es berechtigte Sorgen. KI kann Arbeitsplätze gefährden, insbesondere in Bereichen, in denen einfache Aufgaben automatisiert werden. Dazu besteht die Gefahr von Fehlinformationen, da KI-Modelle nicht immer zwischen Wahrheit und Fiktion unterscheiden können. Datenschutz und der Missbrauch von KI-Technologie sind weitere zentrale Themen.

Letztendlich hängt es davon ab, wie wir als Gesellschaft mit diesen Technologien umgehen. Wenn klare Regeln, ethische Richtlinien und verantwortungsvolle Nutzung am wichtigsten sind, kann KI eine enorme Bereicherung sein. Wird sie jedoch unkontrolliert eingesetzt, kann sie auch negative Folgen haben.

Daher ist es wichtig, den richtigen Mittelweg zu finden – zwischen Innovation und Verantwortung.



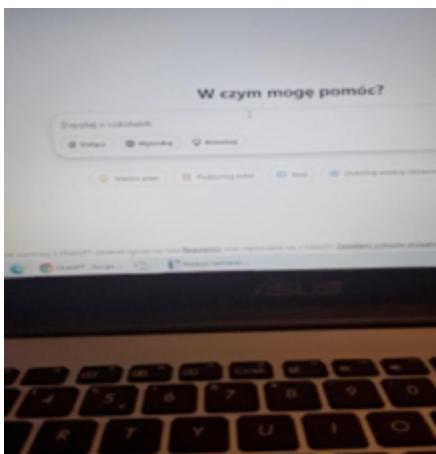
CHATGPT-TOOLS UND KÜNSTLICHE INTELLIGENZ. CHANCE ODER BEDROHUNG?

VON SANDRA KWACZYŃSKA

PUBLICZNA SZKOŁA PODSTAWOWA NR 1 Z ODDZIAŁAMI
INTEGRACYJNYMI IM. IGNACEGO DASZYŃSKIEGO | 14 JAHRE
LEHRKRAFT: JUSTYNA PIECYK

Was ist ChatGPT?

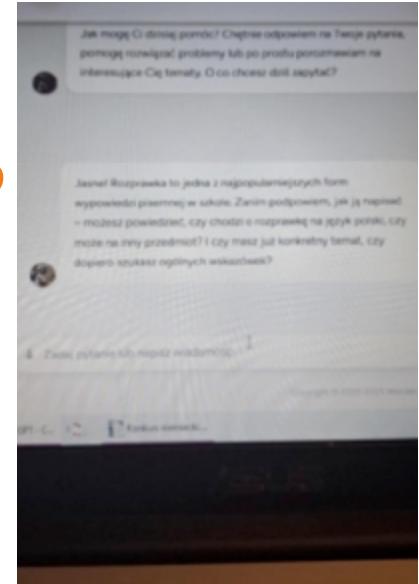
ChatGPT ist ein Tool, das auf natürlicher Sprachtechnologie basiert. Es kann Reaktionen hervorrufen, die denen eines Menschen ähneln. Außerdem kann er verschiedene Inhalte, Aufsätze und Tests erstellen, unsere verschiedenen Fragen beantworten und Sie können sogar Gespräche mit ihm führen. Dank dessen wird ChatGPT in verschiedenen Bereichen der Wissenschaft, der Wirtschaft, des Kundendienstes und auch im Alltag eingesetzt. Es wurde von der Firma Open AI auf Basis künstlicher Intelligenz (KI) entwickelt. Chatbot kann Gespräche zu verschiedenen Themen führen, Fragen beantworten, Probleme erklären, beim Lernen helfen usw. Es führt Gespräche in allen Sprachen.



Die Chance der künstlichen Intelligenz

1. Entwicklung der Produktivität.

Die Entwicklung der KI-Produktivität ist eines der wichtigsten Phänomene in der modernen Technologie und Wirtschaft. Künstliche Intelligenz hat die Art und Weise verändert, wie Menschen arbeiten, lernen und kommunizieren. Im Industriesektor wird künstliche Intelligenz zur Überwachung der Produktqualitätsanalyse oder zur Bestandsverwaltung eingesetzt. Dank IoT-Sensoren können Fehler früher erkannt werden. Dies führt zu höherer Effizienz und niedrigeren Betriebskosten. Systeme der künstlichen Intelligenz können riesige Datenmengen analysieren und Risiken und Chancen erkennen. KI-Tools wie chatGPT helfen Mitarbeitern, Inhalte zu erstellen, Informationen zu analysieren und schneller Entscheidungen zu treffen. Mithilfe von KI können Unternehmen relevantere Produkte und Dienstleistungen anbieten, was den Umsatz steigert.



2. Neue Chancen in der Bildung

Künstliche Intelligenz eröffnet sowohl Schülern als auch Lehrern neue Möglichkeiten. Tools wie ChatGPT unterstützen und helfen Studierenden, indem sie schwierige Themen schnell erklären und rund um die Uhr Zugriff auf Wissen bieten. Künstliche Intelligenz kann den Fortschritt und die Lernfähigkeiten analysieren. Dadurch werden Materialien angezeigt, die bei der Entwicklung von Fähigkeiten helfen können. Chatbots können als jederzeit verfügbare pädagogische Tutoren fungieren. Sie können auch bei der Erstellung von Übungssätzen, Tests oder Quizzen helfen. Künstliche Intelligenz hilft Lehrern bei der Bewertung von Tests und der Analyse von Aufsätzen hinsichtlich Logistik, Stil und sprachlicher Korrektheit.

3. Fortschritte in der Medizin

Künstliche Intelligenz bringt enorme Fortschritte in der Medizin und verändert die Art und Weise, wie wir unsere Gesundheit diagnostizieren, behandeln und managen. KI übertrifft die menschliche Effizienz bei der Untersuchung von Krebserkrankungen (einschließlich Brustkrebs auf Basis von Mammographien), Hautkrankheiten (Analyse von Bildern von Hautläsionen) und Atemwegserkrankungen

(Interpretation von Röntgen- und Tomographiebildern). Neben der EKG-Analyse und EEG hilft bei der Früherkennung seltener und chronischer Krankheiten. Künstliche Intelligenz analysiert Patientendaten und ist in der Lage, die richtige Therapie und die geeignete Medikamentendosis auszuwählen und mögliche Nebenwirkungen vorherzusagen. Darüber hinaus kann es dem Arzt mögliche

Diagnosen vorschlagen, ihn an Kontrolltermine erinnern und Gefahren für das Leben des Patienten (z.B. Herzinfarktrisiko) analysieren. In Krankenhäusern könnten Maschinen mit künstlicher Intelligenz zum Einsatz kommen, beispielsweise Geräte zur Herzfrequenzüberwachung. KI-gestützte Roboter. Sie helfen bei Präzisionsoperationen (z.B. für Vinci), unterstützen die Rehabilitation und die häusliche Pflege.

Bedrohungen

1. Risiko eines Arbeitsplatzverlustes.

Die Entwicklung künstlicher Intelligenz bringt enorme Vorteile. Das Risiko, durch die Entwicklung künstlicher Intelligenz einen Arbeitsplatz zu verlieren, besteht darin, dass immer mehr Aufgaben, die bislang von Menschen ausgeführt wurden, durch künstliche Intelligenz ersetzt werden. Dies gilt für routinemäßige, sich wiederholende Berufe, sowohl körperliche, z. B. Fahrer – wenn es autonome Fahrzeuge gibt – wird es notwendig sein, den Bedarf an Fahrern zu begrenzen – und intellektuelle, z. B. Verwaltung – Roboter werden für Menschen Dokumente ausfüllen und auch Kunden bedienen. AI wird immer besser in der Datenanalyse, im Schreiben von Texten und sogar im Programmieren. Es gibt auch Berufe, in denen künstliche Intelligenz nicht zureckkommt, z. B. in Berufen, die Einfühlungsvermögen und Kontakt mit Menschen erfordern, Psychologen, Krankenpfleger.

2. Desinformation und Deepfakes

Mithilfe von KI können gefälschte Inhalte erstellt werden, die sich nur schwer von echten Inhalten unterscheiden lassen. Dies stellt eine ernste Bedrohung für die Informationsgesellschaft dar. Dank fortschrittlicher Algorithmen ist es möglich, gefälschte Inhalte zu generieren, die glaubwürdig aussehen. Besonders gefährlich sind die sog. Deepfakes – Von KI erstellte, realistische Bilder, Videos oder Sprachaufnahmen, die Menschen zeigen, die Dinge sagen oder tun, die sie nie gesagt oder getan haben. Diese Art von Inhalten kann zur Manipulation anderer verwendet werden.

Künstliche Intelligenz: Chance oder Bedrohung?

Künstliche Intelligenz ist sowohl eine Chance als auch eine Bedrohung. Es hängt alles davon ab, wie wir es verwenden. Wir werden die Entwicklung der Medizin als Chance nutzen, z.B. Sie unterstützt die Diagnose von Krankheiten (z. B. Analyse von Röntgen- und MRT-Bildern) und hilft auch bei der Entwicklung neuer Medikamente. Eine weitere Möglichkeit könnte der Einsatz im Bildungsbereich sein, z. B. personalisierter Unterricht dank KI (Anpassung des Tempos an den Schüler). Zu den Bedrohungen gehört beispielsweise die Arbeitslosigkeit, d. h., viele Menschen werden entlassen, weil die Arbeitsplätze von Robotern übernommen werden. Außerdem stellt es eine Bedrohung für die Privatsphäre dar, da KI an der Massenüberwachung von Personen beteiligt ist.

KÜNSTLICHE INTELLIGENZ, CHATGPT – ALLES IN MASSEN

von Aleksandra Sierakowska

I LICEUM OGÓLNOKSZTAŁCĄCE IM. JANA KASPROWICZA | 15 JAHRE
LEHRKRAFT: ADRIAN GNILKA

ChatGPT und künstliche Intelligenz durchdringen immer mehr unser Leben. Schule, Arbeit, Alltag – in all diesen Bereichen können wir künstliche Intelligenz nutzen. KI hat sowohl Vor-, als auch Nachteile.

Der Einsatz dieser Werkzeuge kann zur Faulheit in der Gesellschaft führen. Viele junge Menschen nutzen ChatsGPT, um ihre Hausaufgaben zu machen. Die Folge ist ein Mangel an selbstständigem Denken. Viele Menschen erzeugen auch künstliche Bilder. Oft werden auf solchen Bildern Klimakatastrophen wie Überschwemmungen oder Brände dargestellt.

Es ist schwierig, den Unterschied zwischen einem generierten und einem echten Bild zu erkennen. Das führt zu Desinformation und Manipulationen. Eine Gefahr für KI ist die Internetkriminalität. Es gibt auch sehr viele Verbrecher in den Online-Shops oder im Online-Banking.

Es gibt auch die Möglichkeit, Fotos oder Videos im Chat zu generieren. Die Lehrer nutzen diese Funktion für wissenschaftliche Zwecke. Zum Beispiel: Sie erstellen historische Figuren, die von ihrem Leben erzählen. Die Schüler sind neugieriger auf den Unterricht und lernen

mehr als sonst und haben Spaß dabei. Ein Vorteil der Künstlichen Intelligenz ist auch die Automatisierung von Systemen. Das hilft unter anderem in der Verwaltung oder im Schulwesen. Das hilft, Daten schnell zu finden. Ein weiterer Vorteil von KI ist auch die schnelle Übersetzung von Texten.

Künstliche Intelligenz richtig einzusetzen, hat positive Auswirkungen. Man muss sie nur kritisch einsetzen. Wenn wir klug bleiben, macht uns künstliche Intelligenz nicht abhängig und wir können selbstständig denken.



WORTSCHATZ



Wort

Pluralform

der Computer	die Computer
der Laptop	die Laptops
das Tablet	die Tablets
das Smartphone	die Smartphones
der Bildschirm	die Bildschirme
die Tastatur	die Tastaturen
die Maus	die Mäuse
der Drucker	die Drucker
das Headset	die Headsets
der Lautsprecher	die Lautsprecher
das Internet	-
das WLAN	-
die E-Mail	die E-Mails
die Nachricht	die Nachrichten
die App	die Apps
die Webseite	die Webseiten
das soziale Netzwerk	die sozialen Netzwerke
das Forum	die Foren
der Blog	die Blogs
der Chat	die Chats
das Passwort	die Passwörter
-	die Daten
der Datenschutz	-
die Privatsphäre	-
der Hacker	die Hacker
das Virus	die Viren
die Firewall	die Firewalls
der Zugriff	die Zugriffe
das Programm	die Programme

das Update	die Updates
die Installation	die Installationen
die Anwendung (App)	die Anwendungen
der Algorithmus	die Algorithmen
die Software	die Softwares
die Hardware	die Hardwares
das System	die Systeme

Redewendung / Ausdruck

online sein
 etwas googeln
 etwas herunterladen / hochladen
 im Netz surfen
 sich einloggen / ausloggen
 digital vernetzt sein
 auf dem neuesten Stand sein
 etwas in der Cloud speichern
 einen Post teilen / liken / kommentieren
 eine App installieren / deinstallieren
 einen Screenshot machen
 ins Netz stellen
 ein Video streamen
 den Akku aufladen
 mit jemandem chatten

Bedeutung / Verwendung

im Internet verbunden sein
 im Internet nach Informationen suchen
 Dateien aus dem/ins Internet speichern
 ohne bestimmtes Ziel durch Websites klicken
 Zugang zu einem digitalen System beginnen/beenden
 mit anderen über digitale Wege verbunden sein
 die aktuellsten Informationen haben
 Dateien online sichern
 Interaktion in sozialen Medien
 Eine Anwendung hinzufügen / entfernen
 Bildschirmfoto aufnehmen
 Inhalte online veröffentlichen
 Inhalte in Echtzeit über das Internet ansehen
 Batterie wieder mit Strom versorgen
 schriftlich online kommunizieren

IMPRESSUM

Goethe-Institut Warschau
ul. Chmielna 13a
00-021 Warszawa

Leitung der Spracharbeit

Anja Geissel

Projektleitung

Piotr Garczyński

Redaktion

Eleonora Braun

Julia Pratasawicka

Lektorat

Eleonora Braun

Layout & Design

Sabrina Laue

Fotos & Grafiken: Colourbox.de

KONTAKT

Email: deutschplus-polen@goethe.de

Website: www.goethe.de/polen/deutschplus

